

Hessisches Hitzewarntsystem

Evaluation der Erhebungen in Einrichtungen der stationären Altenhilfe in Hessen

2007 bis 2010

Fragestellung an die Ämter im Rahmen heimaufsichtlicher Prüfungen während den Hitzeperioden

- Anzahl der Hitzewarntage je Amtsbereichen
- Anzahl der Tage an denen Hitzewarnstufe 1 gemeldet war
- Anzahl der Tage, an denen Hitzewarnstufe 2 gemeldet war
- Anzahl der überprüften Einrichtungen während den Hitzewarnungen
- Anzahl der Einrichtungen, in denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht über die bestehende Hitzewarnung informiert waren
- Anzahl der Einrichtungen, in denen die vorgegebenen Kriterien zur Vermeidung hitzeassoziierter Gesundheitsbeeinträchtigungen missachtet worden sind
- Funktionieren des Hitzewarnsystems und Akzeptanz des Hitzewarnsystems
- Regelungsbedarf

- Anzahl der Einrichtungen, von denen infolge hitzeassoziierte Gesundheitsstörungen Bewohnerinnen und Bewohner ins Krankenhaus eingewiesen werden mussten
- Anzahl der Einrichtungen, in denen heimaufsichtliche Beratungen erforderlich waren
- Anzahl der Einrichtungen, die in Bezug auf Flüssigkeitsangebote für die Bewohnerinnen und Bewohner beraten werden mussten
- Anzahl der Einrichtungen, die in Bezug auf die Notwendigkeit des Elektrolythaushaltes der Bewohnerinnen und Bewohner beraten werden mussten

- Anzahl der Einrichtungen, die wegen Überhitzung der Räume in Bezug auf raumklimatische Verhältnisse beraten werden mussten
- Anzahl der Einrichtungen, in denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Hitzeperiode Getränke kostenlos angeboten bekamen
- Anzahl der Einrichtungen, in denen auch die Besucher von Bewohnerinnen und Bewohner während der Hitzeperiode kostenlos Getränke angeboten bekamen

Gesamthitzewarntage in Hessen im Jahr 2010

Darmstadt 18

Warnstufe 1 = 11

Warnstufe 2 = 7

Frankfurt 17

Warnstufe 1 = 13

Warnstufe 2 = 4

Fulda 12

Warnstufe 1 = 10

Warnstufe 2 = 2

Gießen 17

Warnstufe 1 = 15

Warnstufe 2 = 2

Kassel 14

Warnstufe 1 = 9

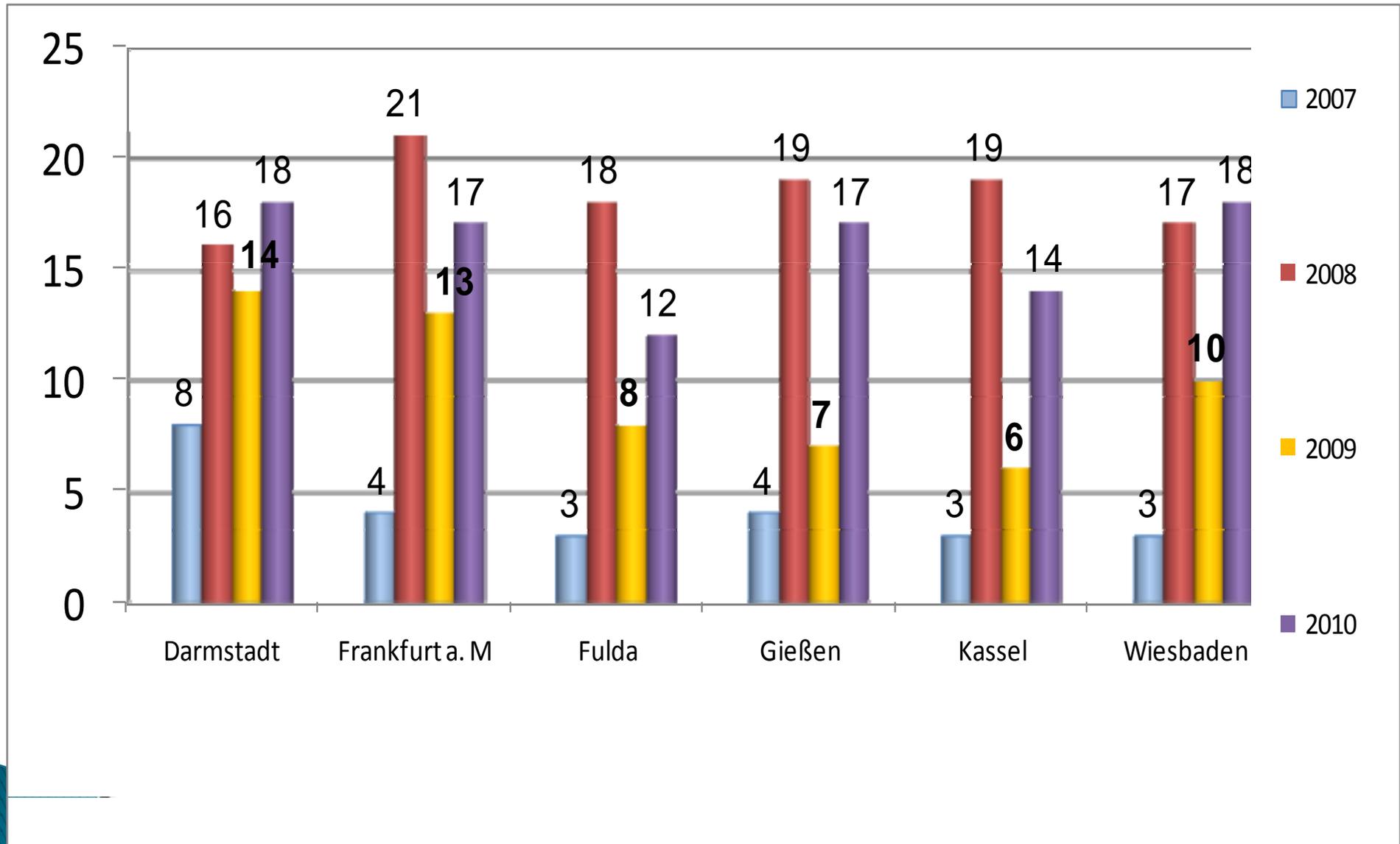
Warnstufe 2 = 5

Wiesbaden 18

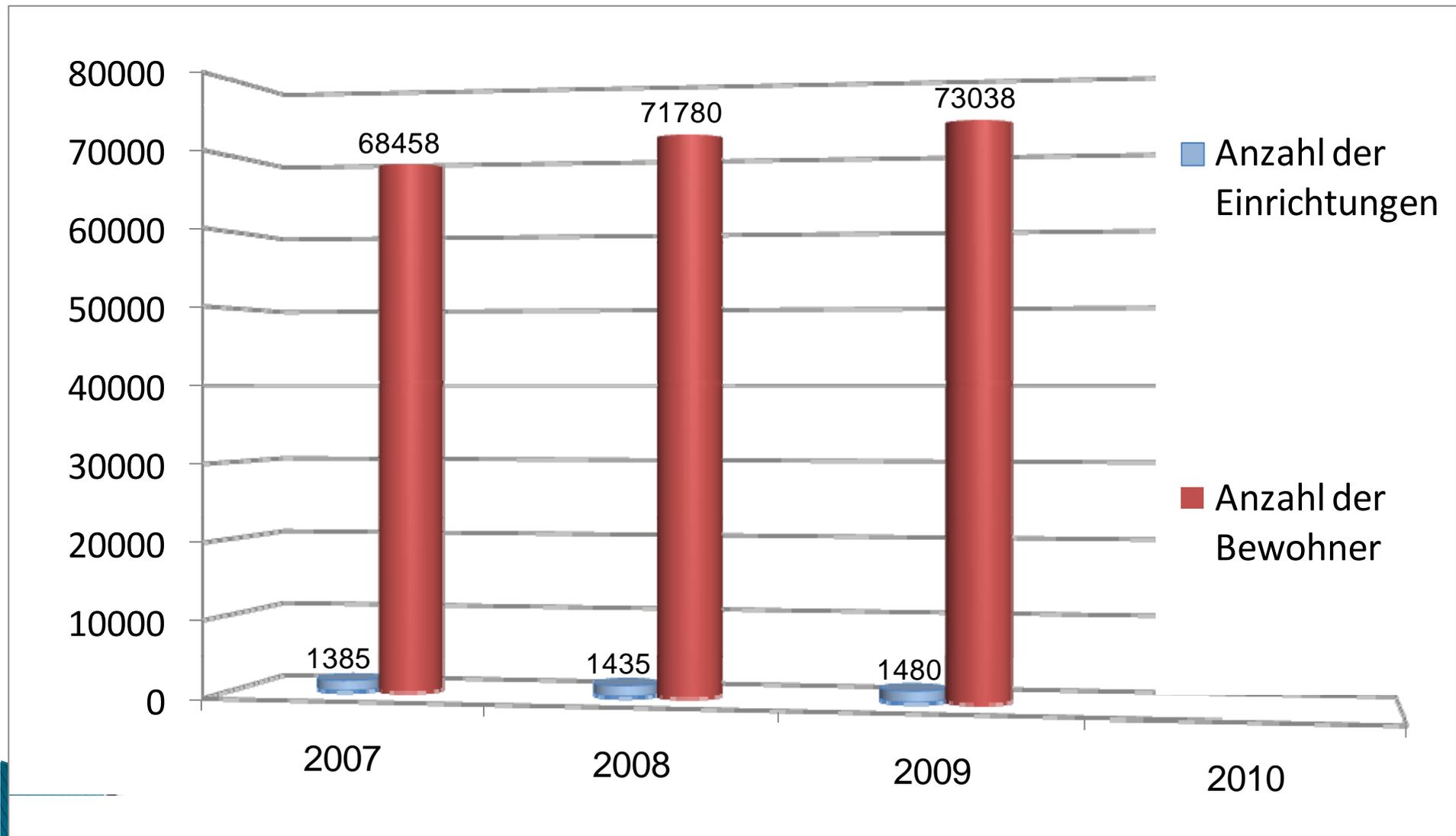
Warnstufe 1 = 15

Warnstufe 2 = 3

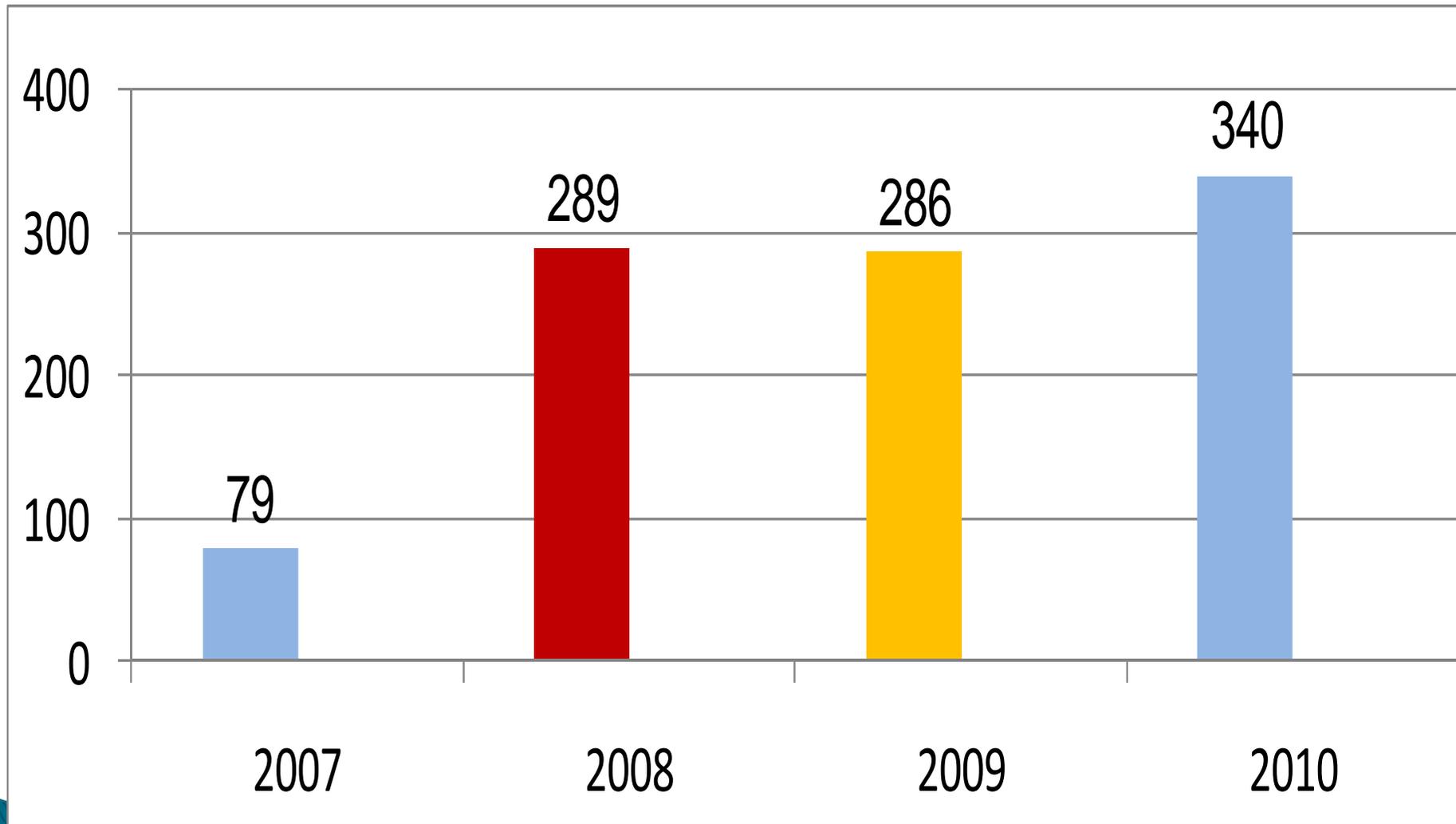
Anzahl der Hitzewarntage



Gesamtanzahl der Einrichtungen und Bewohner in Hessen



Gesamtanzahl der überprüften Einrichtungen während den Hitzewarntagen



Feststellungen, die bei heimaufsichtlichen Prüfungen im Zusammenhang mit den Anforderungen bei Hitzewarnungen gemacht wurden



- Während 2009 in 7 von 286 überprüften Einrichtungen MA über die Hitzewarnungen nicht unterrichtet waren, waren 2010 in allen 340 überprüften Einrichtungen die MA über die Hitzewarnungen informiert
- 2009 wurde in 18 der 286 überprüften Einrichtungen Mängel festgestellt, 2010 wurden in 17 der 340 überprüften Einrichtungen Mängel festgestellt
- 2009 mussten infolge hitzeassoziierte Gesundheitsstörungen keine BW ins Krankenhaus eingewiesen, 2010 mussten 2 BW ins Krankenhaus eingewiesen werden

- Erforderliche heimaufsichtliche Beratungen
2009 - 16 Einrichtungen von 286 überprüften Heimen
2010 - 46 Einrichtungen von 340 überprüften Heimen
- Erforderliche Beratungen im Zusammenhang mit Flüssigkeitsangebot 2009 - 5 Einrichtungen von 286
2010 - 2 Einrichtungen von 340
- Erforderliche Beratungen im Zusammenhang mit Elektrolythaushalt 2009 - 3 Einrichtungen von 286
2010 - 3 Einrichtungen von 340
- Erforderliche Beratungen im Zusammenhang mit überhitzten Räumen 2009 - 3 Einrichtung von 286
2010 - 24 Einrichtungen von 340

Kostenlose Getränke während einer Hitzeperiode

- **Für Angehörige von Bewohnerinnen und Bewohner**

- 2009 - 121 Einrichtungen von 286

- 2010 - 177 Einrichtungen von 340

- **Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

- 2009 - 99 von 286

- 2010 - 115 von 340

Funktionsfähigkeit und Akzeptanz des Hitzewarnsystems

Das Hitzewarnsystem wird von Seiten der Einrichtungen mittlerweile als voll funktionsfähig gesehen und durchweg positiv bewertet